

Die Gefangenen von heute sind unsere Nachbarn von morgen

- Anforderungen an einen modernen Behandlungsvollzug

Herbert Schenkelberg

Ministerialdirigent

Das neue Strafvollzugsgesetz NRW ist der Anlass, Herbert Schenkelberg, den zuständigen **Abteilungsleiter im Justizministerium Nordrhein-Westfalen (JM NRW)** einzuladen und um eine Erläuterung der wesentlichen Inhalte des Gesetzes zu bitten. Mit der Föderalismusreform war die Gesetzgebungskompetenz auch für den Strafvollzug auf die Länder übergegangen. NRW hat jetzt, bei weitgehender Übereinstimmung der Landtagsfraktionen in den Grundfragen, den Übergang genutzt, um Schwerpunkte u.a. bei einem aktivierenden Behandlungsvollzug und beim Management des Übergangs von der Haft in die Freiheit zu setzen.

Wir freuen uns, dass Herbert Schenkelberg, der seit vielen Jahren regelmäßig bei uns referiert und uns als **Düsseldorfer Polizeipräsident** in guter Erinnerung ist, nun als **Leiter der Abteilung für Strafvollzug im JM NRW** unsere Einladung angenommen hat. Nach seinem Vortrag, wird er auch zu Fragen nach anderen aktuellen Themen des Strafvollzugs zur Verfügung stehen, von der in den Medien geäußerten Sorge um salafistische Infektionen bis zum Umgang mit Sicherungsverwahrten.

Montag, 27. April 2015, 18.00 Uhr

in der Gaststätte "Hirschchen",

Alt Pempelfort 2, 40211 Düsseldorf, Nähe Schloß Jägerhof

Rheinbahnlinien: 707, 722, 752 und 754 Haltestelle Schloß Jägerhof

704, 721 und 722/ Haltestelle Adlerstraße

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an dieser Veranstaltung der **AsJ Düsseldorf • Mettmann • Neuss** teilzunehmen.